

Spannung der Extraklasse von Großbritanniens Thrillerautorin Nr. 1

Mit ansehen zu müssen, wie ihr Adoptivsohn Jimmy von einem wildfremden Mann entführt wird, und nichts dagegen tun zu können, ist für Stephanie Harker die Hölle. Dabei hat sie Jimmys Mutter am Totenbett versprochen, auf dem Jungen aufzupassen und ihn stets vor etwaigem Unheil zu bewahren. Doch bereits kurz nach ihrer Ankunft in Chicago fehlt von ihm jegliche Spur und Steph sieht sich mit dem FBI konfrontiert. Agentin Vivian McKuras nimmt sich dieses Falles an und gerät schon bald in ein Geflecht aus Lügen, Verrat und verletzten Gefühlen. Um der Wahrheit und Jimmys Entführer auf die Spur zu kommen, müssen sich Stephanie und McKuras auf eine Reise in die Vergangenheit begeben. Zu dem Moment, als Stephanie eine gewisse Scarlett kennenlernte.

Bei Scarlett handelte es sich um eine Billig-Prominente, die es mit einer Reality-Soap im Fernsehen zu zweifelhaftem Ruhm gebracht hatte und für die Stephanie als Ghostwriter eine Autobiographie schreiben sollte. Die beiden Frauen freundeten sich an und waren schon bald unzertrennlich - nicht zuletzt, weil sie mehr gemeinsam hatten, als man auf dem ersten Blick vermuten würde. Sowohl Stephanie als auch Scarlett mussten in Sachen Liebe so manche Enttäuschung hinnehmen und wollten von den Männern nichts mehr wissen. Doch dann wurde Scarlett schwanger und die Geburt ihres Sohnes Jimmy veränderte nicht nur ihr Leben, sondern auch das von Stephanie. Eines Tages schlug das Schicksal allerdings erbarmungslos zu und drohte, alles zu zerstören: Scarlett erkrankte unheilbar an Krebs.

FBI-Agentin Vivian McKuras vermutet, dass Jimmys Vater den Jungen - notfalls mit Gewalt - zu sich geholt hat, und will sich auf die Suche nach ihm machen. Doch beim Verhör mit Stephanie kommt heraus, dass Joshu längst das Zeitliche gesegnet hat. Eine Überdosis Morphin ist schuld an seinem viel zu frühen Tod. Er kommt als Jimmys Entführer nicht infrage. Aber vielleicht Stephs Exfreund, der allen Grund hat, den Jungen zu hassen. Und zufällig befindet dieser sich zum Tatzeitpunkt in den USA. Aber ist er wirklich dazu fähig, Stephanie so etwas anzutun? Steph hat ihre Zweifel und soll recht behalten. Auf sie wartet eine Überraschung, die ihr ganzes bisheriges Dasein bis in die Grundfesten erschüttert ...

Wow! Wenn man es nicht besser wüsste, könnte man denken, dass nicht Val McDermid "Der Verrat" geschrieben hat, sondern der Teufel höchstpersönlich. Der vorliegende Thriller ist der Beweis, dass die britische Autorin zu den besten ihrer Zunft gehört und ihre Romane eine ernste Gefahr für Leib und Leben sind. Hier bekommt man so starkes Herzrasen, dass man fest davon überzeugt ist, dass das Herz sich gleich überschlägt und man sich ernsthaft Sorgen um die eigene Gesundheit machen sollte. Kein Wunder, dass einem bei der Lektüre eine Angstattacke nach der anderen ereilt, denn die Story geht ab wie eine Rakete und treibt den Puls in schwindelerregende Höhen. Auf solch einen grandiosen Genuss will man garantiert nicht mehr verzichten.

Bei der Lektüre von Val McDermids Romanen muss man echte Nervenstärke beweisen, denn hier findet man Adrenalin pur und Spannung vom Feinsten. "Der Verrat" kennt wahrlich keine Gnade mit dem Leser und bedeutet Unterhaltung, die einen ganz sprach- und atemlos macht. Eben Thrill-Time der einsamen Spitzenklasse.

Susann Fleischer 23.09.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info